

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

315 (17.11.1889) Zweites Blatt

Beschäftigungs-Gesuch.

*22. Eine ordentliche, mit den besten Zeugnissen versehene Person sucht Laufstelle, auch könnte dieselbe den ganzen Vormittag einer besseren Küche vorstehen und würde solche auch Aushilfsstellr annehmen. Näheres Viktoriastraße 1 im 4. Stod.

Verloren

ein Portemonnaie mit ca. 50 Mark in Gold und kleiner Münze und einer Pferdebahn-Abonnementskarte. Gegen gute Belohnung abzugeben im Bureau des Corpsbeflehdungsamtes, Durlacher Allee 56.

* Ein armer Dienstmann verlor am Freitag Abend auf dem Wege vom Bahnhof durch die Krieg-, Sophien- bis in die Lessingstraße einen **seidenen Regenschirm**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Lessingstr. 30 im 3. Stod abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein im westlichen Stadttheil gelegenes, vierstöckiges Wohnhaus mit Laden und Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist mit geringer Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 631 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausverkauf.

3.3. Ein 4 stöckiges Haus mit Seiten- und Hinterbau, Laden und Werkstätte ist mit 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen; auch wird ein gut gelegener Bauplatz an Zahlung genommen. Offerten sind unter Nr. 632 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

4.2. Nächst der Gartenstraße ist ein dreistöckiges Haus mit je 5 Zimmern im Stod, hochelegant ausgestattet und zu 5% netto rentirend, mit Garten, für 58 000 Mk. verkäuflich. Agenten ausgeschlossen. Angebote hierauf wolle man unter Nr. 669 mit Angabe der Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hausverkauf.

*22. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude nebst großem Hof und schönem Garten hier, zu einer Hutfabrik, Gärtnerei oder sonstigem Geschäft sehr geeignet, ist unter günstigen Bedingungen mit oder ohne Maschine zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

*22. Ein in guter Geschäftslage, an der Kaiserstraße hier stehendes, rentables, dreistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau und Hof, zu jedem Geschäft geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes Haus, je 5 Zimmer im Stodwerk, in der Nähe vom Schloßgarten, ist wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen. Kaufpreis 45 000 Mk. Anzahlung nach Belieben. Näheres unter Nr. 700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Anerbieten.

12.6. Ein Haus in bester Geschäftslage mit schönem Laden, in der Nähe der Kaiserstraße, soll aus besonderen Gründen sofort verkauft werden. Preis 33 000 Mark. Anzahlung mindestens 3000 Mark. Anfragen direkt an den Besitzer unter Nr. 158 an das Kontor des Tagblattes.

Haus

mit gut gehendem Spezialeigenschaft, welches sich zu 6% rentirt, nächst der Kronenstraße, ist wegen Aufgabe des Geschäfts mit einer Anzahlung von 5000 Mk. zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 667 im Kontor des Tagblattes abgeben. 4.2.

Ein neuerbautes Haus

(nächst der verlängerten Karlstraße) mit ziemlich großem Hof, zu allen Unternehmungen passend, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 668 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Kaufgelegenheit.

24.17. Ein Herrschaftshaus, dreistöckig, in bester Lage, mit Hof und Garten, ohne Vis-à-vis, ist besonderer Verhältnisse halber sofort für nur 60 000 Mk. feil. Anzahlung 10 000 Mk. Agenten ausgeschlossen. Anfragen an den auswärtigen Besitzer unter Nr. 157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

— Mehrere gebrauchte, guterhaltene Chaiselongues, sowie gebrauchte Garnituren werden um äußerst billigen Preis abgegeben: Spitalstraße 41 im 2. Stod.

Bodega,

9/11 Kaiser Wilhelm-Passage 9/11.

Zeige hiermit ergebenst an, dass ich die **Bodega** in Specialitäten von **spanischen, portugiesischen und italienischen Weinen** weiter führe.

Durch **direkten** Einkauf aus Spanien bin ich in der Lage, **prima Qualität Weine „25 Prozent“** billiger wie früher zu verkaufen. **Für sämtliche Weine garantire für Rein- und Aechtheit.**

Preis-Verzeichniss.

Rothe Port-Weine.			Malaga.						
Per Glas	Per halbe Fl.	Per ganze Fl.	Per Glas	Per halbe Fl.	Per ganze Fl.				
Corte	30	1.20	2.25	Brown	30	1.30	2.10		
Aurora	35	1.45	2.70	Gold	30	1.40	2.25		
Barea	50	1.90	3.50	Pajarete	40	1.70	3.—		
Old Reserve	55	2.70	5.—	Tarragona.					
Weisse Port-Weine.			Roth			20	—90	1.70	
Selecto	35	1.30	2.50	Weiss	20	—90	1.70		
Santa	40	1.45	2.90	Vermouth.					
Nectar	55	2.65	5.20	I	50	3.—	5.25		
Sherry.			II			30	—	—	
Pale	30	1.10	2.10	Spirituosen.					
Golden	35	1.20	2.30	Gin	20	1.80	3.50		
„ Moderno	35	1.30	2.50	Irish Whisky	25	2.50	4.75		
Brown	50	2.—	3.90	Rum	20	2.10	4.—		
Madeira.			Cognac			20	1.90	3.75	
Young	30	1.30	2.30	I	20	1.90	3.75		
Good Young	35	1.50	2.70	Champagner.					
Full Medium	45	1.85	3.65	Per Glas	Per viert. Fl.	Per halbe Fl.	Per ganze Fl.		
Malvasia	60	2.80	5.40	Per	Per	Per	Per		
Marsala.			M			M	M	M	
Virginia	35	1.20	2.25	Michael Opp-	50	1.—	1.75	3.—	
			mann			50	—	1.50	2.50
			Poths & Cie.			—	—	3.—	7.—
			Mumm & Cie.						

Italienische Weine

aus den Kellereien der **Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft** in Frankfurt a. M.

	per Glas	per 1/2 Flasche
Vino da Pasto	M. —20.	M. 1.50.
Chianti vecchio	„ —20.	„ 1.80.
Falerno	„ —30.	„ 2.70.
Marsala vecchio	„ —35.	„ 2.50.
Vermouth	„ —30.	„ 2.—.

aus dem **Königlich Italienischen National-Keller** in München:

	per Glas	per 1/2 Flasche
Barletta, extra	M. —15.	M. 1.—.
Monica de Sardegna (wie Malaga)	„ —30.	„ 2.—.

Bei Abnahme von 10 Flaschen 5 Prozent.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Meinen verehrlichen Kunden sowie tit. Publikum die Mittheilung, daß ich mein Schuhgeschäft an Herrn **Franz Vetter**, Schuhmachermeister, welcher seit vielen Jahren ein feineres solides Kundengeschäft hier betreibt, übergeben habe.

Für das mir in reichem Maße geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend bitte ich höflichst, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtend

J. Beuchert.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, gebe den verehrlichen Kunden meines Vorgängers sowie dem tit. Publikum die Versicherung, daß ich das mir zu Theil werdende Vertrauen durch aufmerksame, reelle Bedienung und solider Arbeit nach besten Kräften rechtfertigen werde.

Besonders aber werde ich im Besitze der sorgfältigst nach der Fußform gearbeiteten Leisten des Herrn **J. Beuchert** die naturgemäße Fußbekleidung als Specialität beibehalten. Meine Wohnung befindet sich vorerst noch **Bürgerstraße 15**, und bitte ich, gefällige Aufträge dahin richten zu wollen.

Hochachtend

Franz Vetter,

Schuhmachermeister,
Bürgerstraße 15.

Bauplatz zu verkaufen.

4.3. Ein schöner Bauplatz von 13 Meter Front und 50 Meter Tiefe ist bei ganz geringer Anzahlung sofort preiswerth zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Adressen unter Nr. 619 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Fuhrmanns-Geschäft

mit 2 Pferden und 2 Wagen sammt großer Kundschaft ist

zu verkaufen.

Auf gesl. Anfragen sofortige Auskunft durch Vermittelung der Herren **G. L. Daube & Co.**, Karlsruhe, unter F. S. 774. 3.2.

Zu verkaufen.

*2.2. Ein seit langen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes Spezerei- u. Landesprodukten-Geschäft, mit einem bedeutenden Wein- und Bierverbrauch, ist auf Januar oder April f. J. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Winterschuhe,

sowie sämtliche Kurz-, Woll- und Weißwaren werden zum Selbstkostenpreis verkauft wegen Aufgabe des Geschäfts: **T. Schenk Ww.**, Baldhornstraße 27. *2.2.

Briefmarken.

Ein schönes Album mit zweitausendfünfhundert Marken habe zum Verkaufe ausgelegt. Auch sind einzelne Marken käuflich.

Julius Stöbe, Buchbinderei, Schützenstraße 38.

Zu verkaufen sind billigst:

ein vollständiges Bett mit Koft, eine Kinderbettlade mit Matraze, eine Chiffonniere, ein Küchentisch und ein Kanarienvogel (Sahn) mit Käfig: **Douglasstraße 22 im 1. Stock.**

Eine gut erhaltene Zither

ist zu verkaufen: **Werderstraße 86 im 4. Stock links.**

Amerikaner-Füllosen,

Größe 2, wird billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Billard

wegen Mangel an Raum billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Hofthor.

2.2. Ein gut erhaltenes, eichenes Einfahrtsthor ist zu verkaufen: **Blumenstraße 5.**

Rechte Garzer Kanarienvogel,

sehr gute Sänger mit sehr schönen Hohlturen, sind billig zu verkaufen: **Bürgerstraße 12, Seitenbau, parterre.**

Einige Hofhunde

werden abgegeben: **Gut Hellberg bei Ettlingen.**

Herrschaftshaus gesucht.

In der Nähe der Bismarckstraße oder sonst in irgend einer besseren Lage wird ein Haus (etwas Garten wäre erwünscht) bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 701 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Die höchsten Preise

für getragene Kleider, Schuhe, Stiefel, Silber- u. Gold-Porten, altes Lederwerk, Fahr- und Reitzrequisiten werden bezahlt von **D. Traub**, Bähringerstraße 54. Adressen beliebe man daselbst abzugeben.

Ankauf

von getragenen Herrenkleidern, Stiefeln, Kupfer, Messing, Eisen, Blei, Zink und Altken zum Einrompsen zu höchstem Werth. **H. Zwinger**, Baldhornstraße 35.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus** in **Bruchsal**, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt u. senden. 2.2.

Die Anglo Continental Perfumery Company

empfehlen ihre weltbekanntesten, äußerst stark concentrirten Parfume als die ausgiebigsten, feinsten und besten zur geeigneten Abnahme.

Verkaufsstellen bei den Herren

Herrn. Bieler, Passage 34-36, und **Gustav Schneider**, Zähringerstr. 98.

Für Wirthe!

Anlässlich unserer

Geschäfts-Aufgabe

erlauben wir uns, die Herren

Resthofbesitzer p. p.

auf den Rest unseres Gebild-Lagers, bestehend aus

einzelnen Duzend Servietten und

Tisch-Tüchern

welche wir zu dem halben Preise des wirklichen Werthes abgeben, höflichst aufmerksam zu machen.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211.

PS. Bei Baarzahlung 10% Rabatt.

Besondere Neuheit für die Jagd.



Gestrickte wollene Handschuhe mit geschlitztem Zeigefinger sowie **wollene Jagdstaucher** empfiehlt

Ludwig Oehl,

Hoflieferant, 116 Kaiserstrasse, Specialgeschäft für Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Gamaschen.



Photographie-Albums, Paravents, Ständer,
das Neueste
in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem tit. Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete sein best eingerichtetes **Buchbinder-, Galanterie- und Etuis-Geschäft** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Herstellung von neuen wie alten **Büchern und Werken**. Vorzügliche Einrichtung zum **Aufziehen von Karten, Plänen und Plausen.**

Zugleich empfehle ich mich zum **Einrahmen von Bildern** aller Art von den einfachsten bis zu den reichsten Mustern in nur soliden

Rahmen-Leisten,

worin ich ein großes Lager führe und bestens hierfür eingerichtet bin, unter Garantie, daß in die bei mir eingerahmten Bildern nie

Rauch und Staub

eindringen wird. Ebenso übernehme ich das **Reinigen und Bleichen** alter **Stahl- und Kupferstücke** bei gewissenhafter Ausführung.

Sorgfältigste Ausführung. Billigste Preise.

Um gefällige Aufträge bittet

hochachtungsvoll

Eduard Jakob,

Buchbinder-, Galanterie- und Etuis-Geschäft,
Douglasstraße 13, nächst der Kaiserstraße.

2.2. Bücherschrank,

gebrauchter, wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt unter Nr. 679 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Schubkarren,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Augartenstraße 47. 3.3.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien

Hans Drinneberg,

7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.

***2.2. Anleitung zum Malen**

von Weihnachtsgeschenken auf Holz, Porzellan, Majolika, Leder etc. erteilt eine Dame, deren Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen ist.

F. Walter,

Weinhandlung,

Douglasstraße 15,

empfiehlt

Weisswein von 40 Pfg. per

Liter an aufwärts,

Rothwein von 80 Pfg. per

Liter an aufwärts,

f. Flaschenweine,

ausl. Weine,

Champagner, Spirituosen.

Niederlage bei **Frl Geschwister Schlundt,** Hensel's Filiale, Schillerstraße 6.

The Continental Bodaga-Co.

Niederlage: Kaiserstraße 131.

Auswahl span. und portug. Weine.

Verkauf aller Arten Flaschenweine.

Jeden Vormittag von 10 Uhr warme Pastetchen.

Feine Delicatessen zu jeder Tageszeit.

Kirschenwasser, Heidelbeer-
geist, garantiert 3jährig, Steinhäger
(Wachholbergeist) per Flasche M. 2.20.

L. Rettich,

Droguerie zum rothen Kreuz.

Fischweine

(garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65,
70 Pfg. in Fässchen von 20 Liter an.

Proben gratis.

Max Homburger, Weinhandlung,
30 Kronenstraße 30.

Thee — Thee,

1889 er Ernte,

Nr. 1 per Pfd. M. 6.—, per 1/4 Pfd. M. 1.50,
" 2 " " " 4.—, " 1/4 " " 1.—,
" 3 " " " 3.20, " 1/4 " " —.80,
" 4 " " " 2.80, " 1/4 " " —.70,
" 5 " " " 2.40, " 1/4 " " —.60,

nur offen und vorgewogen, um theure Verpackungs-
weisen zu ersparen, empfiehlt die Droguerie von

W. L. Schwaab,

124. Großh. Hoflieferant.

**Joppen, Havelocks, Kaiser- u.
Hohenzollern-Mäntel**

von bayrischem Loden- und vielen anderen Stoffen
empfehlen in bekannt bester Bearbeitung und größter Auswahl
in Folge unserer Masseneinkäufe zu **stannend bil-**
ligen Preisen.

Für schlanke und corpulente Herren größte Auswahl in allen
Artikeln.

Spiegel & Wels,

im engl. Hof, Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Ständiges Lager von über **1000 Handkoffern** u. **Taschen** zum Preis v. **M.2.—** an.

Rohrplatten-Patentkoffer,
Fournirkoffer,
Holzkoffer jeder Art,
Damenhutkoffer,
Puppenkoffer,
Koffer und Taschen mit Né-
cessaires-Einrichtung,
Reisedecken in Peluche und
feiner Lammwolle,
Bettdecken in Wildleder,
Plaids für Herren,
Hutschachteln,
Bergtornister,
Umhängtaschen,
Geldtaschen,
Plaidhüllen,
Feldflaschen,
Schirm- und Stookfutterale,
Frühstückdosen,
Reise-Apokeken,
Reise-Schreibmappen,
Reise-Rollen,

Reise-Bazar
Alexander Haunz,
Ecke der Kaiser- u.
Herrenstrasse.

Specialität:
Grosse Reisekoffer, Hand-
koffer u. Taschen
in allen Qualitäten und
Größen.

Fabrikate
der ersten Firmen Deutsch-
lands.

Bestellungen auf Weihnachten
werden genau nach Angabe
ausgeführt.

Sattler- u. feine Lederwaren:
Jagdtaschen, Gewehr-
futterale,
Gamaschen, Jagd- und
Malerstühle,
Reitpeitschen für Damen u.
Herren,
Kinder- u. Hundpeitschen,
Portemonnaies, reichste
Auswahl,
Cigarren- und Cigaretten-
Etuis,
Banknoten- u. Actenmappen,
Brieftaschen und Visites,
Schultornister- u. Mappen,
Hosenträger.

Spazierstöcke, 10.2.
Schirme.

Gesattelte Schaukelpferde,
Pferdedecken.

Cigarren-Lager im anschliessenden Lokal, Kaiserstrasse 102 A.

Ausführung solid und sauber.

Zeichnungen und Preis stehen zu Diensten.



Wilhelm Göttle,
Haupt-Specialität
= **Bade-Artikel,** =
erates und grösstes Magazin am
hiesigen Platze.
= **Billigste Bezugsquelle.** =

Kostenanschläge über ganze Einrichtungen.

Jede verlangte Garantie.



übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen Kennern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer**, Hoflieferant, **Friedr. Maisch**, Hoflieferant, **Herm. Munding**, **Gustav Schneider**, Conditorei Fell. 34.4.

„Sirocco“

feinst ostindischer Thee, kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere Thees, ärztlich empfohlen.

Generalvertrieb durch **Karl Baumann**, Akademiestraße 20. Niederlagen bei:

Fr. Maisch Sohn, Lammstraße 5.
Beaumuel-Volz, Zähringerstraße 102,
G. Bronner, Wilhelmstraße 1,
J. B. Klingele Nachfolger, Amalienstraße 71,
G. Laspe, Herrenstraße 25,
H. Munding, Kaiserstraße 104,
V. Merkle, Kaiserstraße 160,
L. Rettig, Kaiserstraße 243,
Hoh. Rothweiler, Kronenstraße 43,
Adolf Ulrici, Kaiserstraße 201,
Hegmann & Baumann, Douglasstraße 32,
Fr. Ganser, Mühlburg,
Carl Vollmer, Durlach.



Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

Feinstes Hekelbrod,
Hefengebäcke, als: Kränze, Wickelkuchen, Kugelhupfe, stets vorrätig und auf Bestellungen. Für Gesellschaften empfehle **Wind- und Mandelberge, Torten, Eis, Thee und Kaffeegebäck,** sowie auch alle Sorten **Chocolade** und **Cacao, Souchong-Thee** von C. Schaller und **Friedrichsdorfer Zwieback.**

C. Vayhinger,
 Conditorei u. Café, Sophienstraße 26.

Feinstes
Eplinger Schnitzbrod
 (von der Firma **C. S. Agner**),
 prämiert: **Stuttgart, Seidelberg, Ulm, Karlsruhe,** ist hier nur allein acht zu haben in der Konditorei von

Franz Schnellbach,
 22. 46 Werderplatz 46.

Fleischpastetchen
 von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Hofbäcker.

2.2.



Festhalle.

Sonntag den 17. November, Nachmittags 4 Uhr,

Konzert

(Streich- und Militärmusik)

gegeben von

der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.

Musikdirigent **Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
 { Nichtabonnenten . . . 50 Pfg.

PROGRAMM.

- | | | |
|-------------------|---|------------|
| Streichorchester. | 1. Ouverture zur Oper „Das eiserne Pferd“ | Kuber. |
| | 2. Melobienkranz aus der Oper „Der lustige Krieg“ | Strauß. |
| | 3. Aubade printanière | Lacombe. |
| | 4. Volkslieder und Zukunftsmusik. Humoreske von | Christern. |
| | 5. „In der Spinnstube“. Charakterstück | Eisenberg. |
| | 6. Auf allgemeines Verlangen:
* „Hamburger Marsch mit Gesang der althamburgischen Volkswaise:
„Lammer-Lammerstraat“ | Boettge. |
| Militärmusik. | 7. Ouverture zur Oper „Zampa“ | Herold. |
| | 8. Liebeslied, Balfürenritt und Feuerzauber a. d. „Balfüre“ | Wagner. |
| | 9. „Bermählungslieder, „Walzer“ | Gjbulka. |
| | 10. Gebet a. C. M. v. Weber's „Freischütz“, bearbeitet von | Lug. |
| | 11. „Militaria“, Großes patriotisches Potpourri mit Schlachtmusik | Schreiner. |
| | 12. Zwei historische Armeemärsche von 1806. | |

*) Ist in allen Musikalien-Handlungen für Klavier zu haben.

Süddeutsche Versicherungsbank für Militärdienst- und Töchter-Aussteuer in Karlsruhe (Baden).

Eröffnet am 1. Oktober 1888. — Beruht auf reiner Gegenseitigkeit.
 Die Bank gewährt unter besonders vorteilhaften Bedingungen:
 1) Militärdienst-Versicherungen, wobei Söhnen bei der Einstellung in den Militärdienst,
 2) Töchteraussteuer-Versicherungen, wobei Töchtern im Falle der früheren Verheirathung,
 spätestens aber nach zurückgelegtem 30. Lebensjahr
 im Voraus festgesetzte Summen ausgezahlt werden.
 Aeußert sparsame Verwaltung; solideste rechnerische Grundlagen.
 Jede Auskunft, sowie Prospekte und Versicherungs-Bedingungen durch die Herren
 Vertreter oder auf dem Bureau der Bank. 2.2.

Café und Restaurant Tannhäuser.
Export-Lagerbier, Brauerei z. Franziskaner, München,
Pilsener Bier, Bürgerliches Brauhaus Pilsen.
 4.3. Münchener und Pilsener Biere in Flaschen.

Heute Sonntag
Großes Tanzvergnügen:
Aug. Fels'sche Bierhalle, vor dem Mühlb. Thor,
Gasthaus zum weißen Löwen,
W. Seher, zum goldenen Kopf,
Brauerei Bahn, Kaiserstraße 33,
Restaurations Köllenberger, Werderplatz.
Anfang 3 Uhr.

Philharmonischer Verein.
 Sonntag 11 $\frac{1}{2}$ Uhr letzte Chorprobe (Museum) zu dem am 20. d. M.
 stattfindenden Concert. Vollzähliges Erscheinen erwünscht.
 2.2. **Der Vorstand.**

— 4706 —
Aechte Zieglhäuser
Lebkuchen

empfehlte in bester Qualität 2.2.
Franz Schnellbach,
 Conditior, 46 Werderplatz 46.

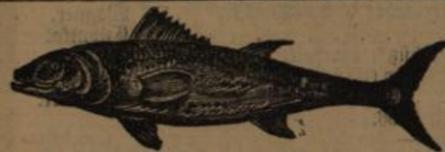
Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
 à Stück 10 Pfg. empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18.

Garantirt reinen
Schleuder-Sonig,

von Mitgliedern des Bad. Bienenzuchtvereins
 bezogen, empfiehlt billigt 18 11.

Friedrich Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 57 Ludwigsplatz 57.



Soll. Angel-Schellfische, Austern,
 Ostender Soles, Turbots, Mer-
 lans u. heute früh eintreffend empfiehlt billigt
August Enz,
 Ecke der Karls- und Akademiestraße.

Fritz Neck,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße,
 empfiehlt:

Fromage de Brie,
 Roquefort,
 Schloßkäse,
 Engener Spundenkäse,
 Lauterbacher Frühstückskäse,
 Appetit-Käschen,
 Mainzer Handkäse,
 Krenchener Rahmkäs,
 Kräuterkäs,
 Emmenthaler-, Edamer-,
 Limburger- und Parmesankäs.

ff. Bismarck-Häringe,
 „ marinirte Häringe,
 „ russ. Sardinen,
 „ Berliner Kollmöpfe,
 „ Selsardinen
 in 1/2 und 1/3 Dosen.

ff. Nürnberger Ochsenmaulsalat,
 „ Straßburger Sauerkraut,
 „ Essig- und Salzgurken.

Melange-Marmelade,
 selbsteingekochte
 Preiselbeeren.

Extragroße
 Dauer-Maronen.

Das Colossalbild vom Corps Franconia

zur Feier ihres 30jährigen Stiftungsfestes ist auf einige Tage
 im Laden des Herrn Bergolder Ziegler ausgestellt.

Schuhmann & Sohn,
 Hofphotographen.

Gasthof und Restauration



Gut
 ausgestattete
 Fremden-
 zimmer.

Frühstücks-,
 Mittags-
 und
 Abendtisch.

zu den drei Königen,

Ecke der Sebel- und Kreuzstraße.

3.2.

P. P.

Einem tit. Publikum beehre ich mich hierdurch zur gefl. Kenntniß zu
 bringen, daß ich unter'm Heutigen mein eigenthümliches Gasthaus zu den
 drei Königen zum Selbstbetrieb übernommen und eröffnet habe.

Die Gastwirthschaft wurde 20 Jahre von meinem Vater betrieben und
 erlaube ich mir die Bitte, das demselben in hohem Maße geschenkte Vertrauen
 gütigst erneuern und auf mich übertragen zu wollen.

Ich empfehle kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, ferner
 reine Roth- und Weißweine, als Specialität: **Markgräfler**
Ausschank vom Faß, sowie einen feinen Stoff **Schrempf'schen**
Lagerbiers.

Mit der Versicherung, daß es stets mein Bestreben sein wird, bei auf-
 merksamster Bedienung nur das Beste zu bieten, zeichne

hochachtungsvollst und ergebenst

K. Rau.

Karlsruhe, 16. November 1889.

Bedienung in Markgräfler Landes-Tracht.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Billigste Badgelegenheit.

Ganze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasserwärme im großen Schwimmbassin
 der äußeren Temperatur stets angemessen.

Wannenbäder zu jeder Tageszeit.

Jeden Montag Nachmittag sämtliche Bäder zu halben Preisen.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.
 Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124. 2.1.

Cigarren.

Sehr billiger Umschlag!
 Cigarren ohne Etiquette von Mark 4.75 bis Mark 6.10 per 100 Stück.
 Cigarren von Mark 2.20 bis Mark 9.80 per 100 Stück.
 Havanna-Cigarren von Mark 5.70 bis Mark 48.— per 100 Stück.

Importirte Manilla-Cigarren von Mark 7.85 bis Mark 14.60 per 100 Stück.

Rauchtabake

nach holländischer Methode fabricirt in
 Packeten von $\frac{1}{2}$ und 1 Pfund in feinen Qualitäten zu
 Mark 1.— bis Mark 3.— per Pfund.

Zurückgesetzte Handschuhe.

Auch in diesem Jahre habe ich eine grosse Parthie

Glacé-Handschuhe

in allen Knopflängen zum Ausverkauf zurückgelegt, die zu sehr herabgesetzten Preisen abgeben.
Suede Mousquetaires, 12, 14, 16 Knopf lang, M. 4.— per Paar.

Wilhelm Ellstaetter,

Nr. 4 Friedrichsplatz Nr. 4.

Regulirfüllöfen

amerikanischen Systems,

Fabrikat der Herren Gebr. Ginanth in Eisenberg und Hochstein,

bei einmaligem Anfeuern während des ganzen Winters brennend. Dieselben zeichnen sich hauptsächlich durch circa 50% Ersparniß an Brennmaterial gegenüber gewöhnlichen Reguliröfen, durch stetige Ventilation der Zimmerluft und einfachste und zuverlässigste Regulirung aus und sind stets von den einfachsten bis zu den feinsten Ausstattungen, auch in Vernickelung und Farbemail, vorrätzig bei

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.



Wein für Kranke und Reconvalescenten kann nicht sorgfältig genug ausgewählt werden, sind es doch gerade die edelsten von den feinsten Nerven durchzogenen und ernährten Theile des menschlichen Organismus, denen ein Flaschenreisler, ganz reiner, stärkehaltender und aromatischer Süßwein die wichtigste, lebenserhaltende Erquickung und Förderung zuführen kann. Die von der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft eingeführten Marken Castelli Romani, roth und weiß, desgl. Corona Elbana haben einen natürlichen Eisengehalt, welcher durch die Bodenbeschaffenheit bedingt ist. Es sind daher diese von den Aerzten als höchst zuträglich anerkannten Weine blutarmen Personen, Wiedergenesenden und überhaupt allen Stärkungsbedürftigen angelegentlich zu empfehlen, zumal die Preise im Verhältnis zum Nuthwerth sehr mäßige sind und die amtliche Kontrolle über die Reinheit dieser Sanitätsweine, sowie über die Richtigkeit der Ursprungsangabe für jeden Consumenten und Käufer ungemein beruhigend ist; die höchste Auszeichnung bei der 1889er internationalen Fachausstellung für Getränke, Volksernährung und Armeenerziehung in Köln a. Rh. wurde der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft, Centralverwaltung Frankfurt a. M., zu Theil.

Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von **Victor Merkle**, Kaiserstrasse 160, und **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse 71, Karlsruhe, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

Bahnhof-Hotel.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß der neue Saal wegen Festlichkeit für kommenden Sonntag von Abends 6 Uhr an reservirt ist.

Achtungsvoll
Chr. Rösch.

Kathol. Kirchenmusikverein Karlsruhe.

Für unsere Mitglieder findet
 Sonntag den 17. d. M., Abends 6 Uhr,
 in der kath. Stadtpfarrkirche eine mit einer Abendandacht verbundene

Kirchenmusikalische Aufführung

statt, wozu die Vereinsmitglieder gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten freien Zutritt haben.
 Für neu einzutretende passive Mitglieder liegt eine Anmeldeklisse bei Herrn Buchbinder **Dorer**, Erbprinzenstrasse 19, offen und sind daselbst auch Programme mit den Gesangstexten für die musikalische Aufführung à 10 Pfg. zu haben.
 Wir bitten bei diesem Anlasse alle Katholiken hiesiger Stadt, durch Beitritt zum Vereine unsere Bestrebungen freundlichst unterstützen zu wollen.
 Karlsruhe, den 13. November 1889.

Der Vereinsvorstand.
 J. Benz.

Vorläufige Anzeige.

Hiermit beehre ich mich, dem geschätzten Publikum von hier und Umgebung mitzutheilen, daß ich demnächst an hiesigem Platze im **englischen Hof, Kaiserstraße 76, am Marktplatze**, ein

neues Wiener Café-Restaurant I. Ranges
unter der Firma

Wiener Café Central

und unter meiner persönlichen Leitung eröffnen werde.

Die Räumlichkeiten sind dementsprechend mit **3 neuen Billards** hergerichtet und werden im Sommer noch vervollständigt.

Gestützt auf langjährige Erfahrung und das Renommée meiner gleichen Firma in Stuttgart, wird es mein Bestreben sein, dem geehrten Publikum durch aufmerksame Bedienung sowie **gute Speisen und Getränke** zc. in jeder Weise gerecht zu werden.

Hochachtungsvoll

M. Schmeidler, Cafetier.

**Winter-Mäntel,
Regen-Mäntel,
Rad-Mäntel,
Kinder-Mäntel,
Visites,
Jaquettes,
Tricot-Tailen etc.**

empfiehlt in auffallend grosser Auswahl

=== zu den anerkannt billigsten Preisen ===

Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke,

E. Cohen,

Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke,

Damen-Mäntel-Fabrik.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.